

Pressemitteilung an alle deutschen Glas- und Fenster-Fachzeitschriften

CANTOR Software GmbH fusioniert mit der Albat+Wirsam Software AG

Nach jahrelanger intensiver Zusammenarbeit fusionieren die in ihren Marktsegmenten sehr erfolgreichen Softwarehäuser CANTOR Software GmbH und ALBAT+WIRSAM Software AG. Bereits in der Vergangenheit war CANTOR eine 100%ige Tochter von ALBAT+WIRSAM, und beide Unternehmen, gegründet durch Dr. Renate Albat und Dr. Bernd Wirsam, waren an dem gleichen Firmensitz in Linden bei Gießen angesiedelt. Die Fusion soll nun vor allem die gemeinsame Nutzung der internationalen Vertriebsstruktur stärken, um das sehr erfolgreiche Produkt CANTOR Professional international intensiver zu vermarkten.

Seit 1994 bietet die CANTOR Software GmbH das ERP-System CANTOR Professional an, eine umfassende Branchensoftware für Produktion und Vertrieb von Fenster- und Türelementen. Das Softwarepaket, in anderthalb Jahrzehnten immer wieder den Anforderungen des Marktes angepasst und erweitert, eignet sich für Unternehmen jeder Größe und wird bei den größten Fensterherstellern Deutschlands eingesetzt. Jedes dritte Fenster in Deutschland wird von einem Unternehmen produziert, das auf CANTOR setzt. Seit der Einführung von CANTOR Professional verzeichnet das Unternehmen ein beständiges Wachstum. Mittlerweile sind 40 Mitarbeiter bei CANTOR angestellt. 2009 wird das bisher erfolgreichste Wirtschaftsjahr für das Unternehmen sein.

Die Albat+Wirsam Software AG ist bereits seit 1976 als erfolgreicher Softwareanbieter am Markt - für ein Softwarehaus eine unglaublich lange Marktpräsenz. Mit einer umfangreichen Palette an innovativen Softwareprodukten für die Flachglasindustrie wurde Albat+Wirsam über die Jahre zum globalen Marktführer in diesem speziellen Marktsegment. Das Produkt-Portfolio umfasst technische und kaufmännische Lösungen für Unternehmen jeder Größe, für Isolierglas-, ESG- und VSG - Hersteller ebenso wie Software für den Bereich Automotive Glass.

Bis 1994 hat CANTOR sich mit speziellen Aufgabenstellungen im Bereich anspruchsvoller ERP-Systeme beschäftigt. Ende 1992 erhielt das junge Entwicklungsteam den ersten Auftrag aus der Fenster- und Türenbranche. Anforderung war die Realisierung eines Produktionsplanungs- und Steuerungssystems für ein Unternehmen, das täglich 400 Einheiten PVC Fenster herstellte. Das war der Startschuss für das erfolgreiche Produkt CANTOR Professional, das erstmals zur Fensterbau frontale 1994 vorgestellt werden konnte.

Die Zusammenarbeit zwischen Albat+Wirsam und CANTOR ist seit jeher sehr eng. Längst werden international Verwaltungs-, Vertriebs- und Projektierungsressourcen erfolgreich gemeinsam genutzt, längst arbeiten CANTOR und ALBAT+WIRSAM Mitarbeiter gemeinsam in Entwicklung und Produktmanagement. In den letzten Jahren betraf diese personelle Integration dann die Geschäftsleitung ebenso wie die Vertriebsorganisation und auch schon Teile der Softwareentwicklung. So ist Herr Günter Befort Vorstand der Albat+Wirsam Software AG und war bis zur Fusion auch gleichzeitig Geschäftsführer der CANTOR Software GmbH. Herr Ralf Kurpjuhn war Geschäftsführer der CANTOR Software GmbH und ebenfalls Prokurist der Albat+Wirsam Software AG mit Gesamtverantwortung für die weltweite Auslieferung aller Produkte beider Unternehmen.

Auf unseren Märkten liegen die Produkte Glas und Fenster in der Wertschöpfungskette so dicht beieinander, dass viele Prozesse zwischen den Marktpartnern und damit auch den Software-Anbietern eng abgestimmt werden. Die meisten Hersteller von Fenster und Türen kaufen Isolierglas

von Glasproduzenten. Dafür gibt es vielfältige Schnittstellen, die eine Bestellung direkt in die Softwaresysteme von Albat+Wirsam ermöglichen. Hier können in Zukunft die Unternehmen noch besser von der Zusammenarbeit von CANTOR und Albat+Wirsam profitieren.

Ein Schwerpunkt der Kooperation ist die internationale Vermarktung des Produkts CANTOR Professional. CANTOR wird bereits von Produzenten in Kanada, USA, Irland, Frankreich, Slowakei, Österreich und Italien und von Händlern in vielen anderen Ländern eingesetzt; hier bietet die vorhandene und weltweit sehr erfolgreich agierende Vertriebsorganisation der Albat+Wirsam Software AG hervorragende Chancen für CANTOR.

Auch Unternehmen, die Isolierglas und Fenster unter einem Dach produzieren, können in Zukunft noch besser und mit höherem Integrationsgrad mit Software aus dem Haus Albat+Wirsam Software AG ausgestattet werden. Die kaufmännische Abwicklung der Produkte erfolgt dabei vollständig in den Systemen von CANTOR, während die Produktionssteuerung und Maschinenanbindung für die Glasfertigung von dem System ALCIM von Albat+Wirsam geleistet wird. Bereits heute gibt es Programmmodule, die beide Unternehmen gemeinsam nutzen, und auch dieser Bereich wird durch die Fusion mehr Bedeutung gewinnen. Für unsere Kunden bedeutet dies mehr Entwicklungspower durch gezielte Synergien, um die Anforderungen des Marktes abbilden und mit den stetig sich wandelnden Anforderungen Schritt halten zu können.

Nach der Fusion arbeiten beide Unternehmen unter dem Firmennamen Albat+Wirsam Software AG. Der Name des Produktes CANTOR Professional steht weiterhin für eines der besten und modernsten Softwarepakete für die Fenster- und Türenhersteller. Für die Kunden beider Unternehmen wird sich durch die Fusion nichts verändern. Im Bereich CANTOR ist geplant, zusätzliche Mitarbeiter für den Internationalen Vertrieb zu gewinnen und die vorhandenen Vertriebsmitarbeiter der Albat+Wirsam AG international auf die zusätzlichen Produkte zu schulen. Gemeinsam arbeiten weltweit nun mehr als 220 Mitarbeiter an dem Erfolg der Softwareprodukte aus dem Hause Albat+Wirsam.